

Aktueller Marktkommentar

Sorgen um die Ausbreitung des Coronavirus

Nach den deutlichen Kursabschlägen am Montag scheiterte gestern ein zaghafter Versuch einer Marktstabilisierung. Im Tagesverlauf gewannen die Verkäufer an den Aktienmärkten wieder die Oberhand. Zu Handelsschluss gaben die europäischen Aktienindizes gut 2 %, die amerikanischen Börsen sogar rund 3 % ab. Gleichzeitig stiegen die Kurse von Staatsanleihen weiter an und führten somit zu deutlich tieferen Renditen. In den USA erreichte die 10-jährige Treasury-Rendite bei 1,305 % das tiefste jemals verzeichnete Niveau. Heute sehen wir an den Börsen noch keine Anzeichen einer Kursstabilisierung, allerdings hat der Verkaufsdruck zu Mittag bereits deutlich nachgelassen.

Die Anleger sind in Sorge, dass die Ausbreitung des neuen Coronavirus außerhalb Chinas weitere Belastungen für die Konjunkturentwicklung nach sich ziehen könnte. Dies führt zu deutlichen und anhaltenden Kursanpassungen vor allem in den Aktien- und Anleihenmärkten. Seit den letzten Höchstständen am vergangenen Mittwoch bzw. Donnerstag haben die großen Aktienindizes 7 % bis 9 % an Wert eingebüßt. Dagegen sind die 10J-Renditen in Deutschland um rund 10 Basispunkte zurückgegangen, in den USA sogar doppelt so stark. Am Devisenmarkt hat sich der US Dollar zum Euro um 1 % abgeschwächt. Der Rohölpreis hat aufgrund der anhaltenden Rezessionsängste um gut 8 % nachgegeben. Der Goldpreis ist zwischenzeitlich um mehr als 4 % auf rund 1.690 USD angestiegen. Am heutigen Mittwoch tendiert er seitwärts bei einer Marke von 1.650 USD.

Zu Tabelle 1:
Die Angaben basieren auf Vergangenheitswerten. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Bei der Prognose handelt es sich um keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung.
Quelle: Bloomberg, Stand 25.02.2020

Index	Entwicklung 2019	Entwicklung seit Höchststand (19.02.20)	Entwicklung YTD
ATX	16,07 %	-7,13 %	-6,80 %
DAX	25,48 %	-7,24 %	-3,46 %
STOXX 600	23,78 %	-6,75 %	-2,78 %
S&P 500 (in USD)	29,59 %	-7,62 %	-2,89 %
MSCI China (in USD)	22,34 %	-3,60 %	-1,90 %

Einschätzung und Maßnahmen im Asset Management

Mit Blick auf die kommenden Tage stehen viele Marktteilnehmer vor der Frage, wie lange die Korrektur an den Finanzmärkten noch andauern wird und wie stark sich die Kurse noch verschieben können. Im Bankhaus Spängler Asset Management haben unsere Indikatoren bereits seit Monatsbeginn eine übergekaufte Situation angezeigt. Auf Grund dessen haben wir in unseren Mandaten die Aktienquoten zwischen 5 % und 20 % mit Put-Optionen in den USA und Europa abgesichert sowie einige Aktienpositionen bereits verkauft, um die uns anvertrauten Kundengelder zu stabilisieren. Wir werden weiterhin auf täglicher Basis unsere Positionen überprüfen und unser Risikomanagement stringent umsetzen.

Datum	Maßnahme
21.02.2020	20 % Put-Absicherung: Portfolio Ertrag und Absolut Return Mandate mit Risikobudget
21.02.2020	10 % Put-Absicherung: Portfolio Ertrag/Wachstum, Wachstum, Flexibel und FBT
21.02.2020	5 % Put-Absicherung: Portfolio Substanz
25.02.2020	Verkauf Einzeltitel: Cie Financière Richemont
26.02.2020	Verkauf Einzeltitel: BHP Group

Ausblick

Für die nächsten Tage erwarten wir, dass die Aktienmärkte in den USA und Europa ihre 200-Tage-Durchschnittslinie testen werden. Die konjunkturellen Auswirkungen der Virusverbreitung werden erst in den kommenden Monaten sichtbar sein, wenn aktuelle Daten veröffentlicht werden. Aktuell ist nach letzten Aussagen einzelner Notenbankvertreter sowohl der Federal Reserve als auch der EZB nicht zu erwarten, dass die Währungshüter schon jetzt Maßnahmen setzen werden, um die Aktienmärkte zu unterstützen. Dies ist nachvollziehbar, da auch den Notenbanken noch keine verlässlichen Konjunkturdaten zur Beurteilung der Lage zur Verfügung stehen. Zudem ist zu bezweifeln, ob weitere Zinssenkungen oder Anleihekäufe für eine Gegensteuerung geeignet sind.

Fazit

Nach einem außergewöhnlich gutem Jahr 2019 — im Anschluss an ein turbulentes Jahr 2018 — war mit einem Anstieg der Volatilität zu rechnen. In turbulenten Marktphasen gilt es, Ruhe zu bewahren, erprobte Maßnahmen im Risikomanagement umzusetzen und nicht aus emotionalen Beweggründen heraus eine langfristig nachteilige Entscheidung zu fällen.

Generell eignen sich Marktphasen wie diese dazu, die eigene Risikotragfähigkeit und die langfristigen Ziele der Veranlagung zu überdenken.



Wichtige Hinweise

Die hier dargestellten Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherche, ausschließlich der unverbindlichen Information und ersetzen nicht eine, insbesondere nach rechtlichen, steuerlichen und produktspezifischen Gesichtspunkten notwendige, individuelle Beratung für die darin beschriebenen Finanzinstrumente. Die Information stellt weder ein Anbot, noch eine Einladung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar und dient insbesondere nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoaufklärung.

Die jeweils gültigen Bedingungen jedes Finanzproduktes und weitere Informationen finden Sie unter www.spaengler.at bzw. beim jeweiligen Produkthanbieter. Für Detailauskünfte zu Risiken und Kosten steht Ihnen Ihr persönlicher Berater im Bankhaus Spängler gerne zur Verfügung. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden sorgfältig erarbeitet und beruhen auf Quellen, die als zuverlässig erachtet werden.

Alle Informationen, Meinungen und Einschätzungen in diesem Dokument geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers bzw. der Verfasser zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Die dargebrachten Meinungen spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft wider. Die Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft ist nicht dazu verpflichtet, dieses Dokument zu aktualisieren, zu ergänzen oder abzuändern, wenn sich ein in diesem Dokument genannter Umstand, eine enthaltene Stellungnahme, Schätzung oder Prognose ändert oder unzutreffend wird. Die Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen, Druckfehler sind vorbehalten.

Marketingmitteilung

Stand 26.02.2020

Medieninhaber und Hersteller

Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft
Alle Rechte vorbehalten

Verlags- und Herstellungsort

Schwarzstraße 1, 5020 Salzburg, Österreich
Landesgericht Salzburg, FN 75934v, Sitz: Salzburg

Impressum

Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft
5020 Salzburg, Schwarzstraße 1, Postfach 41
T: +43 662 8686-0, E: bankhaus@spaengler.at, www.spaengler.at
BIC SPAEAT2S, DVR 0048518
FN 75934v/ LG Salzburg, Sitz Salzburg
UID-Nr. ATU 33972706